

1.) Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Handelsname

**Stranggepresste Halbzeuge und Butzen
aus
Aluminiumlegierungen
(gemäß Kapitel 3)**

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: keine

Relevante identifizierte Verwendungen: Metallverarbeitung

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Adresse

AWW Aluminium-Werke Wutöschingen
Web: www.aww.de

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt
Dr. Z. Alpan

2.) Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Hinweise zur Einstufung

Das Produkt entspricht NICHT den Kriterien für die Einstufung und Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Kennzeichnungselemente

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt stellt in der Form, in der es in den Verkehr gebracht wird, KEINE Gefahr für die menschliche Gesundheit bei Einatmen, Verschlucken oder Hautkontakt und keine Gewässergefährdung dar und ist somit NICHT kennzeichnungspflichtig:

- Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Ziffer 1.3.4. ("Metalle in kompakter Form, Legierungen, polymerhaltige Gemische, elastomerhaltige Gemische");
- EG-Richtlinie 1999/45/EG (DPD), Anhang VII (siehe EG-Richtlinie 67/548/EG, Anhang VI, Ziffer 9.3: "Legierungen und Zubereitungen, die Polymere bzw. Elastomere enthalten").

Die Bereitstellung des Sicherheitsdatenblattes erfolgt auf freiwilliger Basis, da das Produkt NICHT die Anforderungen nach Art. 31 (1) a, b, c der Verordnung (EG) 1907/2006 erfüllt.

3.) Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Metallisches Aluminium / Zusammensetzung nach EN 573-3

EN AW -1050A	(EN AW - Al 99,5)
EN AW -1070A	(EN AW - Al 99,7)
EN AW - 1090	(EN AW - Al99,9)
EN AW - 1100	(EN AW - Al99,0Cu)
EN AW - 1350 A	(EN AW - EAL99,7)
EN AW - 2011	(EN AW - AlCu6BiPb)
EN AW - 3103	(EN AW - AlMn1)
EN AW - 3004	(EN AW - AlMn1Mg1)
EN AW - 5005A	(EN AW - AlMg1(C))
EN AW - 5210	(EN AW - Al99,9Mg0,5)
EN AW - 5754	(EN AW - AlMg3)
EN AW - 6005	(EN AW - AlSiMg)
EN AW - 6005A	(EN AW - AlSiMg (A))
EN AW - 6056	(EN AW - AlSi1MgCuMn)

EN AW - 6060 (EN AW - AlMgSi)
EN AW - 6061 (EN AW - AlMg1SiCu(A))
EN AW - 6063 (EN AW - AlMg0,7Si)
EN AW - 6082 (EN AW - AlSi1MgMn)
EN AW - 6101B (EN AW - EAlMgSi(B))

Stoff- / Produktidentifikation

CAS-Nr. 7429-90-5

EG-Nr. 231-072-3

4.) Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Das Kapitel entfällt für die stranggepressten Halbzeuge und Butzen gänzlich.

Die Angaben zur ersten Hilfe beziehen sich auf eventuell entstehenden Staub. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.).

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen.

5.) Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Das Kapitel entfällt für die stranggepressten Halbzeuge und Butzen gänzlich.

Die Angaben zur Brandbekämpfung beziehen sich auf eventuell entstehenden Staub.

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase:

Bei Brand kann freigesetzt werden: Metalloxide

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen.

6.) Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Das Kapitel 6 entfällt für die stranggepressten Halbzeuge und Butzen gänzlich.

Die Angaben zu Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung beziehen sich auf eventuell entstehenden Staub.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

7.) Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Verpackungseinheiten vor Feuchtigkeit und Nässe schützen. Für gute Raumbelüftung sorgen.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Verpackungseinheiten vor Feuchtigkeit und Nässe schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Keine bekannt.

VCI-Lagerklasse

10-13 sonstige Flüssigkeiten und Feststoffe (nicht LGK 1-8)

8.) Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Das Kapitel 8 entfällt für die stranggepressten Halbzeuge und Butzen gänzlich.

Die Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition beziehen sich auf Aluminiumpulver bzw. Aluminiumstaub und wurden hier vollständigshalber erwähnt.

Expositionsgrenzwerte Aluminiumpulver

CAS-Nr. 7429-90-5

EG-Nr. 231-072-3

DFG

Aluminium-, Aluminiumoxid-, Aluminiumhydroxid- haltige Stäube
alveolengängige Fraktion

Wert: 1,5 mg/m³

DFG

einatembare Fraktion

Wert: 4 mg/m³

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Stäuben ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Handschutz

Schutzhandschuhe verwenden.

Augenschutz

Schutzbrille (DIN EN 166)

Körperschutz

Schutzkleidung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9.) Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form: fest

Farbe: metallisch silbergrau

Geruch: geruchlos

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit
Zustandsänderungen**

Art der Zustandsänderung:	Schmelzpunkt
Wert:	ca. 660 °C
Art der Zustandsänderung:	Siedepunkt
Wert:	2467 °C

Flammpunkt

Bemerkung nicht anwendbar

Dichte

Wert:	2,70 g/cm ³
Bezugstemperatur:	20 °C

Wasserlöslichkeit:

Im Wasser unlöslich

10.) Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu vermeidende Stoffe

Alkalisch- und säurereagierende Lösungen

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

11.) Toxikologische Angaben**Sonstige Angaben**

Produktspezifische toxikologische Daten sind nicht bekannt.

12.) Umweltspezifische Angaben**Sonstige Angaben**

Ökologische Daten liegen nicht vor.

13.) Hinweise zur Entsorgung**Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

14.) Angaben zum Transport**Sonstige Angaben**

Das Produkt unterliegt nicht den nationalen und internationalen Transportvorschriften für Straße, Schiene, See und Luft.

15.) Rechtsvorschriften**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch EU Vorschriften Richtlinie 96/82/EG zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (Störfall-Verordnung)**

Keine.

Bezüglich eventuell entstehender Zersetzungsprodukte siehe Kapitel 10.

Nationale Vorschriften**Deutschland Wassergefährdungsklasse**

Klasse nwg

Kenn-Nr. 1443

Quelle Einstufung gemäß VwVwS

16.) Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

EG-Richtlinie 67/548/EG bzw. 99/45/EG in der jeweils gültigen Fassung.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EG

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Kapiteln angegeben.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.